Unter dem Pseudonym Gian Girun schrieb die Schriftstellerin Ursina Clavout-Geer im Engadin der 30er Jahre viel beachtete Novellen. Drei Generationen später wird im Tanzstück ‚Gian Girun' die Novelle ‚Maria e sieu chucal', ‚Maria und ihr Schwein' von ihrer Urenkelin Seraina Sidler-Tall zu neuem Leben erweckt. Basierend auf der Textvorlage erzählt das Stück von der Balance zwischen anspruchsloser Zufriedenheit und dem verheissungsvollen Gewinn materiellen Reichtums und entfaltet damit eine Problematik von ungebrochener Aktualität.

GiAN GiRUN

EINE EINZIGARTIGE SYMBIOSE VON TANZ, KONTRABASS, BÜHNENINSTALLATION UND TEXT

tanz Seraina Sidler-Tall
musik Marc Jenny
text Sara Francesca Hermann
installation Katharina Anna Wieser
dramaturgie Stefanie Herzberg
kostüme Suzana Meyer
produktion stranger in company©
in koproduktion mit cultuRa+

GiAN GiRUN

FR_25_05_2012
Lokremise, St. Gallen
20.00 Uhr_CHF 25.– / 30.– GönnerInnen

FR_08_06_2012
SA_09_06_2012
Postremise, Chur
20.00 Uhr_CHF 25.– / 30.– GönnerInnen

FR_14_09_2012
Zuoz Globe, Zuoz
20.00 Uhr_CHF 25.– / 30.– GönnerInnen

ticketreservation: info@strangerincompany.ch, 076 447 33 80

Premiere **FR_11_05_2012**
SA_12_05_2012
Shedhalle, Zug
20.00 Uhr_CHF 25.– / 30.– GönnerInnen

cultuRa+ in program da la Lia Rumantscha
ZUG stadt
Kulturförderung Kanton Zug
Stadt St.Gallen
Kanton St.Gallen Kulturförderung
Stadt Chur
LANDIS & GYR, Stiftung Casty-Buchmann und Danke allen weiteren Gönnern